

Zusätzliche chronische Erkrankungen reduzieren die Lebensqualität von KHK-Patienten

Datum: 18.06.2018

Original Titel:

Effect of multimorbidity on quality of life in adult with cardiovascular disease: a cross-sectional study.

Forscher untersuchten die Lebensqualität von Patienten mit einer koronaren Herzkrankheit (KHK), die eine Bypass-Operation hinter sich hatten. Sie fanden heraus, dass weitere chronische Erkrankungen die Lebensqualität der KHK-Patienten reduzieren. Von solchen waren mehr als die Hälfte der Patienten betroffen.

Die Verbesserung der Lebensqualität ist das Ziel einer jeden Behandlung von chronischen Erkrankungen. Die Lebensqualität von Patienten mit einer koronaren Herzkrankheit (KHK) kann je nach Ausmaß der Erkrankung stark eingeschränkt sein. Der Bypass-Operation wird nachgesagt, dass sie die Lebensqualität von KHK-Patienten zu verbessern vermag. Doch welche Faktoren haben Einfluss auf die Lebensqualität von KHK-Patienten nach einer Bypass-Operation? Und wie wirken sich speziell zusätzliche Erkrankungen auf die Lebensqualität dieser Patienten aus?

Forscher ermittelten die Lebensqualität von KHK-Patienten nach einer Bypass-Operation

Ein Forscherteam aus dem Iran machte sich zur Aufgabe, diese Fragen zu beantworten. Sie untersuchten, welchen Effekt zusätzliche chronische Erkrankungen auf die mentale und körperliche Lebensqualität von KHK-Patienten nach einer Bypass-Operation haben. Hierzu wurden 296 erwachsene KHK-Patienten, die sich 5 Jahre vor Studienbeginn in einem Krankenhaus im Iran einer Bypass-Operation unterzogen hatten, untersucht. Alle Patienten füllten einen speziellen Gesundheitsfragebogen (SF-36, kurz für *short form 36*) aus, der mit Hilfe von 36 Fragen die gesundheitspezifische Lebensqualität erfasst. Außerdem wurde notiert, ob die Patienten zusätzlich unter einer weiteren chronischen Erkrankung litten.

Eine zusätzliche Erkrankung reduzierte die Lebensqualität der Patienten

Die Analyse der Patientendaten ergab, dass etwa 69 % der KHK-Patienten an mindestens einer weiteren Erkrankung, wie Diabetes oder Bluthochdruck, litten. Ein Vergleich der KHK-Patienten, die von einer zusätzlichen Erkrankung betroffen waren, mit den KHK-Patienten, die von weiteren Erkrankungen verschont blieben, machte deutlich, dass die KHK-Patienten ohne weitere Erkrankungen älter waren und einen höheren Bildungsabschluss hatten. Litten die KHK-Patienten an einer zusätzlichen Erkrankung, so war sowohl deren mentale als auch deren körperliche Lebensqualität reduziert. Unabhängig von zusätzlichen Erkrankungen standen auch ein niedrigerer Bildungsstand, das weibliche Geschlecht und Übergewicht mit einer geringeren Lebensqualität von KHK-Patienten im Zusammenhang.

Die Lebensqualität von KHK-Patienten nach einer Bypass-Operation war geringer, wenn sie weiblich waren, einen niedrigeren Bildungsstand hatten oder übergewichtig waren. Mehr als die Hälfte der

Patienten litt unter einer weiteren chronischen Erkrankung. Dies war vor allem bei jüngeren und weiblichen Patienten und bei Patienten mit einem niedrigeren Bildungsabschluss der Fall. Die weiteren Erkrankungen führten ebenfalls dazu, dass die Lebensqualität der KHK-Patienten stärker beeinträchtigt war.

Referenzen:

Shad B, Ashouri A, Hasandokht T, Rajati F, Salari A, Naghshbandi M, Mirbolouk F. Effect of multimorbidity on quality of life in adult with cardiovascular disease: a cross-sectional study. *Health Qual Life Outcomes*. 2017 Dec 8;15(1):240. doi: 10.1186/s12955-017-0820-8.